



MAINZER MUSEUMSNACHT

15. Juni 2013 • 18 bis 1 Uhr

Programm



www.museumsnacht.mainz.de



MAINZER MUSEUMSNACHT 2013

* Führung: Start-/Endpunkt
 Shuttlebusse 80 81
 Fußgängerzone
 ca. 250 m
 KD-Schiffsanlegestelle

- | | | |
|---|--|--|
| 1 Alte Patrone | 17 IGL/Brandzentrum | 32 Rathausgalerie der Landeshauptstadt Mainz |
| 2 Altstadt Galerie Lehnert | 18 St. Christoph – Kath. Cityseelsorge | 33 Römisch-Germanisches Zentralmuseum |
| 3 Antiquariat am Ballplatz | 19 Kunsthalle Mainz | 34 Stadtbibliothek |
| 4 Atelier Art 'n' Act | 20 Kunsthochschule Mainz | 35 Stadthistorisches Museum Mainz |
| 5 Atelier-Galerie unARTig | 21 Kunstverein Eisenturm | 36 Straßenbahnfreunde Mainz |
| 6 Atelier Hafenstrasse | 22 Fotoclub Mainz | 37 Taberna archaeologica |
| 7 Atelieregemeinschaft Stiftsstraße | 23 Landesmuseum Mainz | 38 Tip Top Express |
| 8 Atelierhaus Waggonfabrik | 24 Landtag Rheinland-Pfalz | 39 Mainz-Tourismus – Tourist Service Center |
| 9 Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum | 25 Lineart-Studio | 40 Walpodenakademie |
| 10 CRB Haus Burgund | 26 Mainzer Fastnachtsmuseum | 41 Werkstattgalerie und grüner Salon |
| 11 Galerie Mainz | 27 Meus Mundus – Atelier für Kunstfotografie | 42 Werkstattladen uah! |
| 12 Galerie Mainzer Kunst! | 28 Museum Castellum | 43 Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz |
| 13 Garnisonsmuseum | 29 Museum für Antike Schifffahrt | |
| 14 Gutenberg-Museum | 30 Naturhistorisches Museum | |
| 15 Institut français Mainz | 31 pad – performance art depot | |
| 16 CinéMayence | | |

Atelierhaus Waggonfabrik erreichbar mit den Linien: 50, 51, 60, 61, 62, 63, 92
 Alte Patrone erreichbar mit den Linien: 64 (ab 19 Uhr) und 65
 Kunsthochschule Mainz erreichbar mit der Linie 52, 54, 55, 58, 68, 75, 650.



Seite

2	Stadtplan	43	 pad – performance art depot
5	Grußwort	44	 Rathausgalerie der Landeshauptstadt Mainz
6	Informationen, Preise und Verkehr	45	 Römisch-Germanisches Zentralmuseum
8	Shuttle-Bus-Fahrpläne	46	 Stadtbibliothek
11	 Alte Patrone	47	Stadthistorisches Museum Mainz
12	Altstadt Galerie Lehnert	48	 Straßenbahnfreunde Mainz
13	Antiquariat am Ballplatz	49	 Taberna archaeologica
14	Atelier Art 'n' Act	50	Tip Top Express
15	Atelier-Galerie unARTig	51	 Mainz-Tourismus – Tourist Service Center
16	Atelier Hafenstraße	52	 Walpodenakademie
18	Atelieregemeinschaft Stiftsstraße	54	 Werkstattgalerie und grüner Salon
19	Atelierhaus Waggonfabrik	55	 Werkstattladen uah!
20	 Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum	56	Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz
21	 CRB Haus Burgund	58	Gastronomisches Angebot
22	Galerie Mainz	60	Partner und Förderer
23	 Galerie Mainzer Kunst!	61	 Abschlussparties
24	 Garnisonmuseum	62	Zeichenerklärung
25	 Gutenberg-Museum	62	Impressum
26	Institut français Mainz		
27	CinéMayence		
29	IGL/ Brandzentrum		
30	St. Christoph – Kath. Cityseelsorge		
31	 Kunsthalle Mainz		
32	 Kunsthochschule Mainz		
33	Kunstverein Eisenturm		
34	Fotoclub Mainz		
35	 Landesmuseum Mainz		
36	 Landtag Rheinland-Pfalz		
37	Linieart-Studio		
38	 Mainzer Fastnachtsmuseum		
39	Meus Mundus – Atelier für Kunstfotografie		
40	Museum Castellum		
41	 Museum für Antike Schifffahrt		 Rollstuhl-Zugang und oftmals Behinderten-WC vorhanden. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0 61 31/12 36 55
42	 Naturhistorisches Museum		

Grußwort

Schon zum neunten Mal öffnen die Mainzer Museen, Galerien und Kulturinstitutionen zu später Stunde ihre Türen zur Mainzer Museumsnacht – und die Begeisterung beim Publikum für dieses besondere Format ist ungebrochen. Mehr als 10.000 Mainzerinnen und Mainzer, zunehmend aber auch kulturinteressierte Gäste aus der gesamten Region tauchen Jahr für Jahr ein in diese ganz besondere Nacht. Sie erfreuen sich neben dem Kunstgenuss an einem umfangreichen Begleitprogramm mit Musik, Literatur, Tanz, Theater – und kulinarischen Spezialitäten.

Damit Sie sich über die Mainzer Museumsnacht informieren und in dem vielfältigen Programm orientieren können, haben wir auch für 2013 diese Broschüre erstellt. Schnell werden Sie entdecken, dass neben den großen Museen wieder zahlreiche junge Kulturinitiativen und Galerien mit dabei sind.

So reizvoll verschieden die 43 teilnehmenden Häuser auch sind, eines ist vielen von ihnen in diesem Jahr gemeinsam: Sie haben das Angebot für die jungen Besucherinnen und Besucher in den Vordergrund gestellt. Damit setzen die Mainzer Museen und Galerien ihr ohnehin schon starkes Vermittlungs-Engagement für die Besucher von morgen auch in der Museumsnacht eindrucksvoll fort. Im Gutenberg-Museum etwa dürfen die Jüngsten bei einer Frottage-Druckaktion mit Motiven aus 1001 Nacht selber Hand an die Druckerpresse legen und danach in der Vorlesecke spannenden Geschichten lauschen. In der Kunsthalle öffnet der Werkraum, im Landesmuseum gibt es eine Frage- und Erzählrunde mit Zeitzeugen und im Zentrum Baukultur geht es an Mitmachstationen ganz praktisch um das Thema Hausbau. Seien Sie als Familie also besonders herzlich willkommen!

Sicher haben Sie der Presse entnommen, dass die Mainz Museumsnacht mit ihrer nächsten Ausgabe, der dann zehnten, ihr Konzept verändern wird. Es ist uns wichtig, ihr Profil innerhalb des umfangreichen und vielfältigen Kulturangebots in unserer Stadt noch mehr zu schärfen. Gleichzeitig werden wir auf einen Zwei-Jahres-Rhythmus umstellen – ihren runden Geburtstag feiert die Mainzer Museumsnacht also im Jahr 2015.

Doch nun liegt zunächst diese Mainzer Museumsnacht vor uns – eine besondere Nacht mit unvergesslichen und inspirierenden Eindrücken. Wir freuen uns, dass die teilnehmenden Einrichtungen erneut ein beeindruckendes Programm entwickelt haben und bedanken uns bei den Sponsoren, die unsere Mainzer Museumsnacht erst ermöglichen. Allen Besucherinnen und Besuchern wünschen wir gute Unterhaltung und viel Spaß bei der nächtlichen Entdeckungsreise.



Michael Ebling
Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Mainz



Marianne Grosse
Kulturdezernentin der
Landeshauptstadt Mainz



Informationen zur Mainzer Museumsnacht

Eintritt

10 Euro / 5 Euro ermäßigt. Mit dem Eintrittsbändchen haben Sie in der Mainzer Museumsnacht 2013 Zugang zu allen beteiligten Einrichtungen. Die Shuttle-Busse der MVG und ein Kombi-Ticket sind ebenfalls inklusive.

Ermäßigung für Schüler, Studierende, ALGII-Empfänger, Wehr- und Zivildienstleistende, FSJ, Schwerbehinderte und Rollstuhlfahrer. Die notwendige Begleitperson für  Schwerbehinderte und Rollstuhlfahrer erhält freien Eintritt.

Kinder bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres besuchen in Begleitung eines voll zahlenden Erwachsenen die Mainzer Museumsnacht inklusive der Shuttle-Busse kostenlos. Für die Hin- und Rückfahrt gelten die Bestimmungen von RMV und RNN.

NEU: Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 erhalten an der Abendkasse je ein kostenloses Eintrittsbändchen.

Vorverkauf

Vom 1. Juni 2013 an im Tourist Service Center, den beteiligten Einrichtungen und im Verkehrs Center Mainz am Hauptbahnhof.

KombiTicket zur kostenfreien An- und Abreise

Das Kombi-Ticket der Mainzer Museumsnacht, der MVG und des RNN berechtigt zur Hinfahrt am Samstag, 15. Juni 2013, ab 15 Uhr, und zur Rückfahrt bis spätestens Sonntag, 16. Juni 2013, 7 Uhr, mit allen Verkehrsmitteln des Verkehrsverbundes Mainz-Wiesbaden (RMV Tarifgebiet 65) und mit allen in den Verbundtarif einbezogenen Verkehrsmitteln (2. Klasse) des Rhein-Nahe Nahverkehrsverbundes (RNN). Ein Übergang in die 1. Klasse ist gegen Zahlung des in den Tarifbestimmungen vorgesehenen Zuschlages für Regelfahrkarten möglich.



Informationen zu den einzelnen Verbindungen im Internet unter www.mvg-mainz oder unter www.rnn.info sowie telefonisch unter 06131/127777 und 01801/766766.

Zusätzliches Linienangebot MVG

Die MVG fährt wie jedes Wochenende mit ihrem Nachtnetz die ganze Nacht (Abfahrten am Hauptbahnhof u. a. um 1.15 Uhr, 2.30 Uhr und 4.00 Uhr).

Shuttle-Bus im 15-Minuten-Takt zu den Mainzer Museen

Um Ihnen die Wege zwischen den Museen zu verkürzen, verkehren zwischen 16.40 und 1.16 Uhr Shuttle-Busse der Sonderlinien 80 und 81 im 15-Minuten-Takt. Bitte beachten Sie die Aushänge an den Haltestellen. **(Fahrpläne auf Seite 8 und 9)**

Die Bahn- und Busverbindungen in die Region

Aus dem Umland müssen Sie den PKW nur dann nutzen, wenn Sie abseits der Bus- und Bahnlinien wohnen. Und dann am besten zum nächsten Bahnhof fahren und dort auf die Bahn umsteigen. Denn Busse und Bahnen bringen Sie in Mainz und in die Region gut und sicher bis in die späte Nacht nach Hause.

In der Museumsnacht gibt es Nachtverbindungen mit Bussen und Bahnen in die Region.

Die Regionalbahnen halten an allen Bahnhöfen. Die Busse der RegioLinien bedienen den gleichen Linienweg wie die jeweilige Spätfahrt um 0.13 Uhr ab Mainz Hbf (Bussteig R).

Busse

- 1.22 Uhr RegioLinie 650 nach Sprendlingen über Stackeden
- 1.22 Uhr RegioLinie 660 nach Udenheim über Schillerplatz

Regionalbahnen

- 0.07 Uhr nach Ingelheim über Bingen, weiter nach Koblenz
- 1.07 Uhr nach Ingelheim über Bingen
- 23.38 Uhr nach Bad Kreuznach über Ingelheim, weiter nach Idar-Oberstein
- 1.17 Uhr nach Ingelheim – Bad Kreuznach
- 0.14 und 1.22 Uhr nach Nieder-Olm – Alzey
- 0.22 und 1.22 Uhr nach Oppenheim – Worms

Anfahrt mit dem Auto nach Mainz

Wenn Sie mit dem Auto nach Mainz fahren wollen, dann sollten Sie immer dem Parkleitsystem folgen. Von fünf Abfahrten des Mainzer Rings kommen Sie zu den Einstiegspunkten ins Parkleitsystem:

- Mainz-Mombach (A 643)
- Mainz-Finthen/Saarstraße (A 60)
- Kreuz Mainz-Süd (A 63)
- Mainz-Laubenheim/Weisenau/Innenstadt (A 60)
- Mainz-Kastel (A 671)

Parken

In der Mainzer Innenstadt parken Sie Ihr Fahrzeug schnell und sicher in einem der folgenden Parkhäuser der PMG zum Nachttarif für **5 Euro** die ganze Nacht (20-8 Uhr): Bleiche, Kronberger Hof, Löhrrstraße, Rathaus, Schillerplatz, Schloss und Theater.

Übrigens: Wenn Sie mit Ihrer EC-Karte bezahlen, erhalten Sie einen Rabatt von zehn Prozent!

Fahrplan Linie 80 | Südstadt/Zitadelle 15-Minuten-Takt 

Haltestelle Linie 80	Einrichtung	Erster Bus	Letzter Bus
Hauptbahnhof C		16.40	0.40
Neubrunnenstraße	Walpodenakademie, Werkstattladen uah!, Tip Top Express	16.41	0.41
Hindenburgplatz C	Atelieregemeinschaft Stiftsstraße	16.42	0.42
Bauhofstraße/RLP-Bank B	Landesmuseum Mainz, CRB Haus Burgund, Naturhistorisches Museum	16.44	0.44
Landtag A	Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Landtag Rheinland-Pfalz	16.46	0.46
Brückenplatz B	Landtag Rheinland-Pfalz	16.47	0.47
Rheingoldhalle/Rathaus C	Kunstverein Eisenturm, Tourist Service Center, Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz, Rathausgalerie der Landeshauptstadt Mainz, Katholische Cityseelsorge, IGL/Brandzentrum	16.48	0.48
Fischtor	Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum, Gutenberg-Museum, Rathausgalerie der Landeshauptstadt Mainz, Tourist Service Center	16.49	0.49
Holzturm/Malakoff-Passage	Werkstattgalerie und grüner Salon	16.51	0.51
Stadtpark		16.53	0.53
Zitadellenweg/ Bhf. Römisches Theater	Werkstattgalerie und grüner Salon, Stadthistorisches Museum	16.54	0.54
Eisgrubweg	Garnisonsmuseum, Stadthistorisches Museum	16.57	0.57
Altstadt/Holzhof	Garnisonsmuseum, Werkstattgalerie und grüner Salon	17.00	1.00
Pfaffengasse	Galerie Mainz Kunst!, Altstadt Galerie Lehnert	17.02	1.02
Schillerplatz	Antiquariat am Ballplatz, Meus Mundus - Atelier für Kunstfotografie, Institut français Mainz, CinéMayence, Mainzer Fastnachtsmuseum	17.04	1.04
Münsterplatz	Mainzer Fastnachtsmuseum	17.06	1.06
Hauptbahnhof D		17.08	1.08

Fahrplan Linie 81 | Neustadt/Kastel 15-Minuten-Takt 

Haltestelle Linie 81	Einrichtung	Erster Bus	Letzter Bus
Hauptbahnhof C		16.48	0.48
Münsterplatz	Mainzer Fastnachtsmuseum	16.49	0.49
Neubrunnenplatz/MRZ	Taberna archaeologica, Tip Top Express, Werkstattladen uah!, Walpodenakademie	16.51	0.51
Bauhofstraße/RLP-Bank D	Landesmuseum Mainz, CRB Haus Burgund, Naturhistorisches Museum, Landtag Rheinland-Pfalz	16.52	0.52
Schusterstraße/ Galeria Kaufhof	Naturhistorisches Museum, St. Christoph – Kath. Cityseelsorge	16.54	0.54
Rheingoldhalle/ Rathaus B	Kunstverein Eisenturm, Tourist Service Center, Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz, Rathausgalerie der Landeshauptstadt Mainz, St. Christoph – Kath. Cityseelsorge, IGL/Brandzentrum	16.56	0.56
Brückenplatz C	St. Christoph – Kath. Cityseelsorge	16.57	0.57
Kastel Brückenkopf	Museum Castellum	17.00	1.00
Kastel Brückenkopf	Museum Castellum	17.01	1.01
Landtag C	Römisch-Germanisches Zentralmuseum, Landtag Rheinland-Pfalz, Stadtbibliothek	17.03	1.03
Kaisertor/ Stadtbibliothek A	Stadtbibliothek	17.04	1.04
Feldbergplatz / Stadtwerke Mainz	Kunsthalle Mainz, Atelier Hafensstraße, Linieart-Studio	17.06	1.06
Mainstraße/ Bewegungszentrum B		17.07	1.07
MVG-Betriebshof	Straßenbahnfreunde Mainz	17.10	1.10
Bismarckplatz/SCHOTT S.		17.11	1.11
Goethestraße		17.12	1.12
Lessingstraße	pad	17.13	1.13
Hauptbahnhof C		17.16	1.16

Alte Patrone

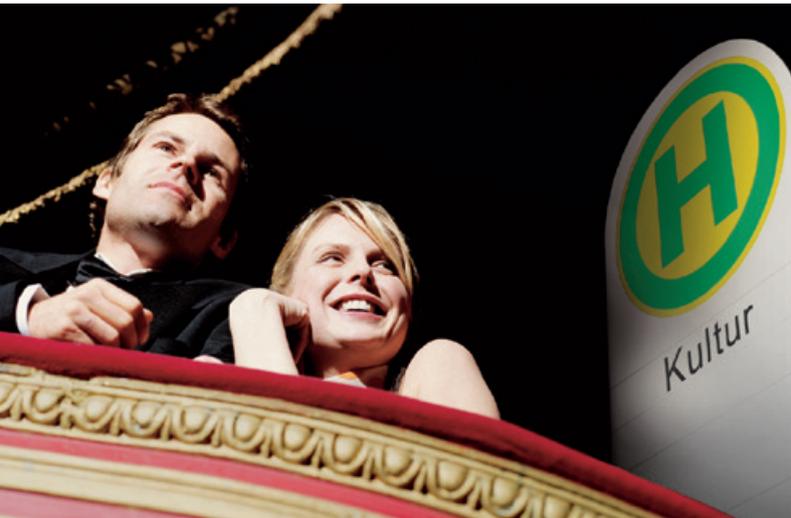
erreichbar mit Linie 64 (ab 19 Uhr) und Linie 65,
Haltestelle Am Judensand.

Atelierhaus Waggonfabrik

erreichbar mit den Linien 50, 51, 60, 61, 62, 63, 92,
Haltestelle Zwerchallee/Phönixhalle

Kunsthochschule Mainz

erreichbar mit der Linie 52,
Haltestelle Agentur für Arbeit,
und den Linien 54, 55, 58, 68, 75, 650,
Haltestelle Universität E



Großes Theater mit Bus und Bahn

- Freie Fahrt zur Museumsnacht Mainz
- Freie Fahrt ins Staatstheater Mainz
- Eintrittskarte = Fahrschein

* 3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, aus Mobilnetzen max. 42 Cent/Min.

Infos und Fahrpläne:
www.rnn.info
 01801 – 766 766*



Alte Patrone

Am Judensand 57 – 63
 55122 Mainz
www.alte-patrone.de
 Reguläre Öffnungszeiten: auf Anfrage
Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Programm:
 Offene Ateliers der Künstlerinnen und Künstler in der Alten Patrone

Atelier Betina Inocêncio
www.betina-art.de, Telefon 02 28 / 28 61 59 26
 aktuelle Arbeiten, Malerei, Druckgrafik

Atelier Rosenthal
www.rosenthal-art.com, Telefon 0 61 31 / 21 78 50
 Christine und Kurt Rosenthal:
 Malerei und Zeichnungen aus Südamerika und Mainz
 Street-Art „Mainz soll bunter werden“
 mit dem Gastkünstler: „Räuberleiter“



Atelier Salomon
 Jutta Salomon: Malerei im Kunstatelier

Atelier Clemens M. Strugalla
www.strugalla.info
 aktuelle Arbeiten zu „Deutsche Symphonie H. E.“ und weitere neue Objekte

Atelieregemeinschaft Cornelia und Michael Christmann
 Kunststernchen-Kinderkunst und querform design
www.querform.com,
www.kunststernchen.de
 Telefon 01 79 / 31 41 43 4
 Aktuelle Arbeiten und Kinderkunstausstellung
 18 – 22 Uhr: Kinderkunstworkshop „Kunst beflügelt“



Atelier Midori Tanabe
www.midori-tanabe.de, Telefon 0 61 31 / 57 02 43 6
 Scheinbare Trennung/Scheinbare Verbindung:
 Malerei, neue Arbeiten



Altstadt Galerie Lehnert

Kirschgarten 9
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 22 57 36
www.altstadt-galerie-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 11 – 18.30 Uhr
Sa. 11 – 16 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:



Ein Helau auf die Kunst

Fünf Künstlerpositionen zur Fastnacht
Wolfgang Blanke (Malerei), E. A. Langenberg
(Bildhauerei), Armin Hott (Grafiken), Klaus Willinski
(Cartoons), Achim Katzberg (Fotografie)

Mainz und die Fastnacht gehören untrennbar zusammen. In der Ausstellung „Ein Helau auf die Kunst“ beziehen fünf Künstler Position zu dieser närrischen Verbindung.

Programm:



18 Uhr: Eröffnung der Ausstellung mit Guggemusik

Wolfgang Blanke, E.A. Langenberg, Armin Hott, Klaus Wilinski und Achim Katzberg präsentieren ihre künstlerisch-närrischen An- und Einsichten.



19, 22 Uhr: Karikaturzeichnen – live!

Top-Motive vom Rosenmontagszug seit 1995 mit Klaus Willinski



ab 18 Uhr: Närrischer Treff

Größen der Mainzer Fastnacht geben sich im Laufe der Nacht ein Stelldichein.



ab 18 Uhr: kulinarisch-närrische Begleitung

Frauk Brunswig und Julian Seitz begleiten die Mainzer Museumsnacht als Saalkellner – skurril, fastnachtlich und mit Närrischem aus Küche und Keller.



20 Uhr: Künstlerbegegnungen – Olga Orange zu Gast



Antiquariat am Ballplatz

Ballplatz 5 b
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 22 60 74
www.antiquariat-am-ballplatz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10 – 18.30 Uhr
Sa. 10 – 14 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:

Christian Felder: Literarische Porträts – Porträtierte Literatur



Der Mainzer Künstler Christian Felder zeigt eine Reihe von Tusche- und Acryl-Porträts, darunter von Samuel Beckett, Hans Magnus Enzensberger und anderen.

Programm:

19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung

Der Künstler ist anwesend.



20 Uhr: Christoph Maasch

Texte von Samuel Beckett (Lesung)



21.30 Uhr: Erna Schmidt

Chansons



Atelier Art 'n' Act

Große Bleiche 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 890 160 9
www.artnact.de
Reguläre Öffnungszeiten:
15 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 15 – 1 Uhr

Programm:



Begegnungen

Charo Calleja-Martin, Karin Winkler, Andrea Interschick, Martin Schmelter, Katharina Szmidt

Das Gemeinschaftsatelier ist seit 16 Jahren Werkstätte, Galerie, Konzertsaal und Autorentreff mit wechselnden Künstlern und Veranstaltungen. In der Mainzer Museumsnacht öffnet Art 'n' Act sein Eisentor für die Werkchau von Mainzer Künstlerinnen und Künstlern. Von klassischer Malerei bis hin zu experimenteller Videokunst repräsentieren die Arbeiten ein breites Spektrum kreativen Schaffens. Die offene Gestaltung des Ateliers ermöglicht nicht nur den Zugang zur Kunst, sondern auch einen Blick auf die Arbeitsstätten, Werkzeuge und Intimzonen der Ateliergemeinschaft.

Charo Calleja-Martin zeigt retrospektiv ein Werk ihrer figürlichen surrealen Traumbilder. Karin Winkler installiert im Raum Wortfetzen, bestehend aus Strichen, Farben und Plastik. Andrea Interschicks Acrylbilder zeigen gefühlsgeladene Szenen menschlicher Bindung, die in transzendenten Höhen oder haarscharf an den Abgrund führen. Eher düster und ernst sind dagegen die Stimmungen in Martin Schmelters Portraits und Aktbildern.



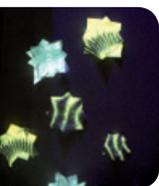
15 – 17 Uhr: Zeichenkurs bei Martin Schmelter – für ambitionierte Anfänger



21 Uhr: Plaste (Elektrojazz)



23 – 1 Uhr: Musik und Visuals by littlezora: New Wave, Indiedisko und surreale Pixelwelt



Atelier-Galerie unARTig

Gaustrasse 39 – 41
55116 Mainz
Infotelefon: 01 70 / 17 72 590
www.unartig-galerie.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Do., Fr. 11 – 18 Uhr
Sa. 11 – 15 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellungen:

Regina Geißler: eine Generation auf der Suche
Elena Schmeken: pictura fornicata

Programm:

In einem der historischen Häuser der Gaustraße bietet die Atelier-Galerie einen Rundgang durch den Stilpluralismus zeitgenössischer Kunst. Höhepunkte sind einzelne Werke aus aktuellen Ausstellungen von Regina Geißler und Elena Schmeken. Vom klassischen Genre, neu interpretiert und umgesetzt, bis hin zur gegenstandslosen Abstraktion – Pinsel, Rolle, Spachtel, Kleber: Alles lässt sich nutzen und wieder finden. unARTig eben!

Für neugierig Mutige stehen Leinwand und Farbe bereit – hier entsteht ein Gemeinschaftswerk zur Museumsnacht.



Atelier Hafenstraße

Hafenstraße 15
55118 Mainz

ATELIER  HAFENSTRASSE

Infotelefon: 0 61 31 / 48 01 456

www.atelier-hafenstrasse.de

Reguläre Öffnungszeiten: auf Anfrage

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Das Atelier Hafenstraße besteht seit 1994. Bei mindestens zwei Ausstellungen pro Jahr werden aktuelle Arbeiten von Atelier-Mitgliedern und befreundeten Künstlern präsentiert.

Ausstellungen:

 **Barbara-Anett Bahr: Mainzer Kleinode**
(Fotografie)

 **Frederic Bahr: Menschenbilder**
(Zeichenstudien)

 **Walter Mangold: Nichts geht mehr**
(Steinskulpturen)

 **Dem Klang von Blech auf der Spur**
(Dobros und Gitarrenobjekte)

Installationen:

 **Thom Bahr: Abschied**
(Licht-Raum-Ton-Installation)

 **Michael Wolff: Die Wiederkehr**
(Licht-Raum-Installation)

Programm:

 **19 – 23 Uhr: WaStED**
Walter Mangold (Slide-Gitarre), Stephan Michel
(Gitarre, Gesang), Daniel Gräff (Bass, Gesang)

außerdem:

 **Janek Kinzig (Gitarre): Eigenkompositionen**

Die Exponate im Hof und im Erdgeschoss sind barrierefrei zugänglich.

Orchestermusik mal ganz anders.
Entdecken Sie die Vielfalt der rheinland-pfälzischen Profiorchester mit Angeboten für Jung und Alt.
Mehr Informationen unter:
Orchestergipfel.de



Atelieregemeinschaft Stiftsstraße

Schießgartenstrasse 10 A (Eingang Stiftsstraße)
55116 Mainz
Infotelefon: 01 72 / 61 20 766
www.christiane-schauder.de
www.nicolauswerner.de
www.sandra-heinz.com
Reguläre Öffnungszeiten: auf Anfrage
Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Programm:

„...3xklingeln!“, die kleinste Biennale der Welt
Rückblick und Vorschau

Alle Neuen! Vom 27. bis 29. September 2013 ist zum neunten Mal das Mainzer Kunstwochenende „...3xklingeln!“. In der Mainzer Museumsnacht gibt es einen ersten Vorgeschmack auf die diesjährige Ausgabe und gleichzeitig filmische Rückblicke auf die Jahre seit 1997.

 Sandra Heinz, Christiane Schauder, Nicolaus Werner:
offene Ateliers und aktuelle Arbeiten

20, 21 Uhr:
 Whistleblowing (Performance)



Atelierhaus Waggonfabrik

Hauptstraße 17-19
Gebäude 6333
55120 Mainz
Reguläre Öffnungszeiten
auf Anfrage

6333
atelierhaus waggonfabrik

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Programm:

Mixed Media

Verschiedene Positionen aus der aktuellen Arbeit der Künstlerinnen und Künstler im städtischen Atelierhaus Alte Waggonfabrik

Offene Ateliers:

Stefan Budian, Andrea Esswein, Nikola Jaensch
(als Gast: Hans-Peter Stark), Bettina Müller,
Christian Peter, Katja Theinkom und weitere Ateliers



gONZO

B. Leichenkrimi – Die MuNa-Schnitzeljagd!

Auf den Spuren eines Verbrechens durch das Bleichenviertel

„Es öffnete sich eine Pforte am Kreuzgang des Mainzer Doms und entließ eine dunkle Gestalt, die über den Domfriedhof huschte, begleitet von einer Fledermaus. Die Gestalt bewegte sich, als kenne sie den Mainzer Dom, als wäre sie mit ihm auf eine schier geschichtsträchtige Art und Weise verbunden. Nach ein paar eiligen, aber lautlosen Schritten über das gut gepflegte Grün verschwand sie in einer weiteren Pforte gegenüber der ersteren. Die Fledermaus jedoch war wieder in den Nachthimmel enteilt und tummelte sich nun in einem Eintagsfliegenschwarm. Es war ein angeregtes Brausen, ein warmer Donnerstag im Spätagust, wenig Wolken, viele Sterne.“

In der Mainzer Museumsnacht 2011 schrieben die Besucherinnen und Besucher gemeinsam im gONZO-Verlag einen Krimi. Aus all den Textbausteinen hat der Mainzer Autor Dominic Memmel den B. Leichenkrimi zusammengebastelt, der zur MuNa 2013 nun als Hörbuch veröffentlicht wird – und als kriminologische Schnitzeljagd durch das Bleichenviertel führt.

Die Jagd kann beginnen... Start: Im Atelier Art 'n' Act, Große Bleiche 1. Dort findet sich der erste Hinweis...

Infos unter www.ohrengold.de/bleichenkrimi

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum

Domstraße 3
55116 Mainz
Infotelefon: 06131 / 25 33 46
www.dommuseum-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten
Di. – Fr. 10 – 17 Uhr
Sa./So. 11 – 18 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:

**Glanz der späten Karolinger: Hatto I.,
Erzbischof von Mainz (891-913).
Von der Reichenau in den Mäuseturm**

Kaum eine andere Persönlichkeit des frühen Mittelalters wird so schillernd beschrieben wie er: Hatto I., von 891 bis 913 Erzbischof von Mainz. Sein Image reicht vom Intriganten bis hin zum Mörder und Betrüger. Entsprechend schaurig soll sein Tod gewesen sein: Er sei, so die Sage, im Binger Mäuseturm von Nagern aufgefressen worden.

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Programm:

In Licht getaucht – der Domkreuzgang
Lichtinstallation von „Irrlicht“, Oberursel

18.15, 19.30 Uhr: „Und dann habt ihr ihn wirklich gefressen?!“ Mit der blauen Museumsmaus durch die Sonderausstellung. Kinderführung mit der Puppenspielerin Sabine Brehm, Treffpunkt: Eingangshalle.

19 und 20 Uhr: Wer war eigentlich Hatto?
Jungforscher Matteo Müller (12) führt Kinder durch die Sonderausstellung, Treffpunkt: Eingangshalle.

18.45 und ab 19.30 Uhr: halbstündlich Kurzführungen
durch die Sonderausstellung

18.45, 19.30, 20 Uhr: Mäuse- und Gute-Nacht-Geschichten
mit den Schauspielern Sonia Hausséguy und Martin Müller (Museumspädagogische Werkstatt)

18.30, 20, 21, 22.30, 23 Uhr: Laut & Leise
Mittelalterliche Lieder zum Hören und zum Mitsingen mit Rittersporn (Kreuzgang Obergeschoss)

21.30 – 0 Uhr: Gefressene Bischöfe und andere gruselige Geschehnisse in und um Mainz
Lesung für Jugendliche und Erwachsene mit den Schauspielern Sonia Hausséguy und Martin Müller (Museumspädagogische Werkstatt)

CRB Haus Burgund

Flachmarktstraße 36
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 23 43 17
www.haus-burgund.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9 – 13 Uhr und 14.30 – 18 Uhr
Fr. 9 – 13 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 0 Uhr

Programm:

Fanny Durand: Orchis militaris

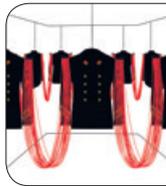
Große Militärparaden und andere militärische Zeremonien faszinieren die Künstlerin Fanny Durand durch die exzessive Ornamentik der militärischen Abzeichen. Die Künstlerin sieht darin die Fantasie der Macht. Mit den von ihr entworfenen Uniformen, Abzeichen, Orden und Verzierungen siedelt sie die erotische Ästhetik des uniformierten Soldaten, des zeitgenössischen Kriegers, zwischen institutioneller männlicher Strenge und dekorativem Firlefanz an.

18, 19, 20 Uhr: El Grillo

A-cappella-Chor mit französischen Liedern, überwiegend aus den Fabeln von La Fontaine.

21, 22, 23 Uhr: Lou di Franco

Die junge Sängerin präsentiert mit ihrem Trio Rock und Jazz, den sie mit Pop mischt. Sie wird von Gitarre und Percussions begleitet.



Galerie Mainz

Kirschgarten 20
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 94 54 299
www.galeriemainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Di. – Do. 11 – 16 Uhr
Fr. 11 – 18 Uhr
Sa. 11 – 16 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:



Kirsten Schankweiler:

Zeitgenössische Landschaftsmalerei –
vom Experiment zur informellen Abstraktion



Renate Leoff:

Mit der Heimat verbunden –
Kulinarisches aus der Region

Die Galerie Mainz ist eine Produzentengalerie der Künstlerinnen Kirsten Schankweiler und Renate Leoff. Seit Juli 2012 präsentieren die Künstlerinnen ein umfangreiches Spektrum an Original-Kunstwerken im Herzen der Mainzer Altstadt: Von Zeichnungen und Aquarellen über expressive Gemälde bis hin zu farbintensiven abstrakten Motiven.



Galerie Mainzer Kunst!

Weihergarten 11
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 97 20 840
bzw. 01 78 / 55 66 70 7
www.mainzerkunst.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 11 – 18 Uhr
Sa. 11 – 16 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:

Peter Gaymann: HUHNERUNIVERSUM!

Cartoons und Collagen

Peter Gaymann zählt bundesweit zu den bekanntesten Cartoonisten. Die pointierte Verbindung von Wort und Bild ist seit 30 Jahren sein Markenzeichen. Mit spitzer Feder und sanfter Ironie hat er in den zurückliegenden Jahren unzählige Zeichnungen in Zeitungen und Illustrierten veröffentlicht.

Peter Gaymanns Bücher genießen Kultstatus. Sein „Huhniversum“ machte ihn berühmt. Auch die seit Jahrzehnten in der „Brigitte“ veröffentlichten „Paar Probleme“ trugen zu seiner Popularität bei. Süffisant karikiert der Künstler gesellschaftliche Themen und Alltagssituationen.

Mit seinem Humor trifft Peter Gaymann die Lebensart der Menschen in der Region: Viele Originale haben den Humor, die Lebensfreude, kulinarische Genüsse und Wein zum Inhalt. Erstmals zu sehen sind seine Collagen, die der Künstler aus Fundstücken seiner Spaziergänge fertigt.

Signierstunde | Büchertisch:

Peter Gaymann signiert seine Bücher.

18 – 1 Uhr: skydrive

Jazz mit Matthias Knab (Saxophon, Gesang) und Oli Naumann (Gitarre).

Barrierefreier Zugang über den Stephanienhof.



Garnisonsmuseum

Zitadelle, Bau A
55131 Mainz
www.festung-mainz.de/museum
Reguläre Öffnungszeiten: nach Vereinbarung
Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr



Ausstellung:
Die Dauerausstellung ist geöffnet.

 Die umfangreiche Sammlung des Garnisonsmuseums umfasst Uniformen, Fotos, Dokumente und Reservistika rund um die Garnisonsgeschichte der Stadt Mainz, darunter auch ein Modell der Mainzer Festung. Alle Ausstellungstücke wurden mit großem Kostenaufwand erworben und liebevoll ausgestellt. Der Besuch ist lohnend, weil dem Interessierten ein guter Einblick in die neuzeitliche militärische Geschichte der Stadt Mainz geboten wird.

Die Ausstellung ist in fünf Abschnitte gegliedert: Bundesfestung, Preußen 1870-1918, französische Besatzung 1918-1930, Wehrmacht 1936-1945, alliierte Truppen 1945-1996, Bundeswehr 1956 bis heute.



Gutenberg-Museum

Liebfrauenplatz 5 / Seilergasse 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 12 26 44
www.gutenberg-museum.de
Reguläre Öffnungszeiten:

Museum: Di. – Sa. 9 – 17 Uhr
So. 11 – 17 Uhr
Druckladen: Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr
Sa. 10 – 15 Uhr

und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Museumsnacht: 9 – 1 Uhr

Ausstellungen:
Call for Type (Untergeschoss)
Hannes Möller: Die imaginäre Bibliothek (3. OG)
Artur Dieckhoff: Die Mainzer Stadtmusikanten (Druckladen)

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Programm:
1001 Nacht – Orientalische Märchen, Tanz und künstlerische Mitmachaktionen

Orientalisches Tanzfest für alle Sinne
in Kooperation mit der Tanzschule Willius-Senzer (Vortragssaal)
16, 17 Uhr: Tanzworkshop für Kinder
18.30, 20, 21.30, 23 Uhr: Tanzvorführungen und Workshops für Erwachsene

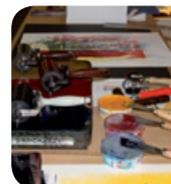
16 – 0 Uhr: Ali Baba wal arba'een harami. Motive aus 1001 Nacht. Frottage-Aktion für Kinder ab 4 Jahre und Erwachsene. (Seilergasse/bei Regen im Druckladen)
16 – 0 Uhr: Typo-Walk Schritt für Schritt auf Stempelschuhen, für Kinder ab 6 Jahre und Erwachsene. (Innenhof/bei Regen im Zelt)
18 – 0 Uhr: Ewiger Sonnenschein schafft eine Wüste. Arabische Sprichwörter und Gedichte an den Handabzugspresen drucken. (Druckladen)

16.30, 17.30 Uhr: 1001 kleine Schätze. Kinderführung (ab 6 Jahre) durch die Islamische Abteilung, Treffpunkt: Museumskasse.

18.30 – 23.30 Uhr zur halben Stunde: 1001 Schätze. Führungen durch die Dauerausstellung, Treffpunkt: Museumskasse.

22, 0 Uhr: Call for Type. Direktorin Dr. Annette Ludwig führt durch die Sonderausstellung.

16 – 21 Uhr zur vollen Stunde: Geschichten von Wunderlampen, Seefahrern und den 40 Räufern. Vorlesecke für Kinder und Erwachsene. (4. OG)





Institut français Mainz

Schillerstraße 11
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 28 22 914
www.institutfrancais.de/mainz
Reguläre Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und 14 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

INSTITUT
FRANÇAIS
MAINZ



Ausstellung:

Jochen Stücke: Paris (Graphik)

Seit Beginn der 1980er-Jahre führen zahllose Reisen den Zeichner und Druckgraphiker Jochen Stücke in die Kulturmetropole Paris. Er versteht die regelmäßigen Aufenthalte in Pariser Museen, neben den eigentlichen Studienjahren, als wichtigste Anregung für seine künstlerische Entwicklung. Stücke gilt als „einer der großen Zeichner unserer Zeit“ (La Gazette de Drouot, Paris), dessen Werke bereits in der Französischen Nationalbibliothek und dem Musée Carnavalet in Paris, im Herzog-Anton-Ulrich-Museum in Braunschweig und im Deutschen Literaturarchiv in Marbach ausgestellt wurden.

Jochen Stücke, Jahrgang 1962, studiert in seiner Heimatstadt Münster bis 1987 am Fachbereich Design der dortigen Fachhochschule u. a. bei Rolf Escher. Stipendien führen ihn nach Oslo, Südfrankreich und an den Bodensee. Zwischen 1992 und 1996 studiert er an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig. Er ist Meisterschüler in der Klasse von Karl Christoph Schulz. Nach verschiedenen Lehraufträgen ist Jochen Stücke seit 2002 Professor für Zeichnen und Illustration am Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein in Krefeld.



Programm:

22 Uhr: Upcoming Choreographers

Exklusiv in der Mainzer Museumsnacht führen junge Tänzerinnen und Tänzer des ballettmainz unter der Leitung von Pascal Touzeau eigene Arbeiten im Institut français auf. Zu sehen sind Choreographien von Yolanda Martin, Veronica Segovia Torres, Marco Blazquez, Benjamin Duran, Guillaume Hulot und Jordi Martin.

CinéMayence

Schillerstraße 11
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 22 83 68
www.cinemayence.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – So. 20.30 – 22.30 Uhr

cinéMayence

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 23 Uhr

Programm:

Kurz & Gut am Schillerplatz

In der Frühzeit des Kinos waren alle Filme Kurzfilme. Auch heute ist der Kurzfilm so vielfältig wie das ganze Kino: es sind Spielfilme, Trickfilme, Dokumentarfilme oder Experimentalfilme. Das Interessante am Kurzfilm ist seine Vielfalt und sein Abwechslungsreichtum. Der Kurzfilm bewahrt die Filmgeschichte und ist zugleich ein Medium der Innovation.

Kurz & Gut, das ist eine Nacht lang kulturelles Kino im Stundentakt mit deutschen und internationalen Kurzfilmen. Vom Drama über den Slapstick bis zum künstlerischen Film.

Dazwischen gibt es die Gelegenheit, das Kommunale Kino CinéMayence, seine Räume und die Kinotechnik kennen zu lernen.

18 Uhr: Offene Tür

Besichtigung des Kinos und seiner Technik

19, 22 Uhr: Kurz & Gut 1

20, 23 Uhr: Kurz & Gut 2

21 Uhr: Kurz & Gut 3





Unser Morgen.

Unsere Zeitung.



Allgemeine Zeitung
Unsere Zeitung!

www.allgemeine-zeitung.de

**Institut für Geschichtliche Landeskunde
an der Universität Mainz e. V.
Institut für Mediengestaltung
der Fachhochschule Mainz**

Postanschrift IGL
Hegelstraße 59
55122 Mainz

Postanschrift IMG
Wallstraße 11
55122 Mainz

Infotelefon für Besucher:
0 61 31 / 39 38 300 (IGL), 0 61 31 / 62 82 135 (IMG)
Reguläre Öffnungszeiten: 9-16 Uhr
Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellungsort:

**Brandzentrum, zwischen Tourist Service Center/
Brückenturm und Saturn**

Ausstellung und Programm:

Plakatausstellung und 3D-Visualisierung

Wer weiß heute, was „Distelseit“ ist, dass es in Mainz im 15. Jahrhundert bis zu 26 Marktplätze gab und mit welchem Geld damals bezahlt wurde? IMG und IGL präsentieren im Brandzentrum (vor Saturn) direkt am Standort des ehemaligen Kaufhauses eine Plakatausstellung mit Informationen zur Geschichte des Kaufhauses und zum Wirtschaftsleben der Stadt Mainz im Mittelalter. Anlässlich der Museumsnacht wird erstmals mittels Beamer und Leinwand die Version 2.0 der 3D-Visualisierung des Kaufhauses am Brand der Öffentlichkeit vorgestellt.



Das mittelalterliche Kaufhaus am Brand



Der Name des heutigen Brandzentrums geht auf eine mittelalterliche Brandkatastrophe zurück. Anfang des 14. Jahrhunderts hatten die Mainzer Bürger unmittelbar hinter dem Eisenturm ein großes Kaufhaus errichtet, welches als „Kaufhaus auf dem Brand“ bezeichnet wurde – ein Wahrzeichen wirtschaftlicher Stärke der Stadt. 1812 wurde das Gebäude abgerissen. Heute erinnern nur noch wenige Reste im Landesmuseum an den ehemals prächtigen Bau. IMG und IGL haben alle Informationen und Bilder des alten Kaufhauses zusammengetragen und das Aussehen des mittelalterlichen Gebäudes in einer 3D-Visualisierung rekonstruiert.



Adolf-Kolping-Straße 6
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 22 18 69
www.cityseelsorge-mainz.de

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellungsort:

Kirchenruine St. Christoph
Karmeliterplatz/Christofsstraße

Ausstellung:

Adolf Gerhard: Retrospektive

Werke aus dem Nachlass des Mainzer Künstler

Der Mainzer Künstler Adolf Gerhard (1910-1975) hätte im Jahr 2010 seinen 100. Geburtstag gefeiert. Sein vielseitiges und vielfach preisgekröntes Lebenswerk umfasst Gemälde, Grafiken und Plastiken. Adolf Gerhard hat sich neben christlich-religiösen Arbeiten sowie stimmungsvollen Veduten von Mainz auch mit der internationalen Kunst der 1950er- bis 1970er-Jahre auseinandergesetzt.



Kunsthalle Mainz

Am Zollhafen 3 – 5
55118 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 12 69 36
www.kunsthalle-mainz.de

Reguläre Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 10 – 17 Uhr

Mi. 10 – 21 Uhr

Sa., So. 11 – 17 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 11 – 1 Uhr

Ausstellungen:

David Claerbout

Die Kunsthalle Mainz zeigt eine Einzelschau des belgischen Künstlers David Claerbout mit ausgewählten Filmen aus den vergangenen Jahren. Zugleich ist eine neue Arbeit erstmals zu sehen: Das Video zeigt Arbeiter in Nigeria, die die Fabrik nach der Schicht verlassen. Claerbout nimmt in Titel und Sujet auf den ersten Film der Brüder Lumière Bezug. Mit den Lumières teilt er die Faszination für die Erfahrung von Zeit und Bewegung. Anders als bei den Pionieren des Films geht es jedoch nicht um die Darstellung von Menschen in der Bewegung, sondern vor allem um das Spiel des Lichts, um Öl- und Wasserspiegelungen und die Arbeitssituation in Nigeria.

David Claerbout, geboren 1969, lebt und arbeitet in Antwerpen, Belgien. Er nahm an einer Vielzahl von Gruppenausstellungen teil, Einzelausstellungen zeigte er unter anderem im Tel Aviv Museum, im Wiels, Brüssel, der Secession in Wien, der Pinakothek der Moderne in München, dem MIT List Visual Arts Center in Cambridge und dem Centre Georges Pompidou in Paris.

Programm:

17 – 20 Uhr: Rätselhafte Zeiten

Praktisches Angebot für Kinder im Werkraum

18 – 19.30 Uhr: Zeitspiel

Forschenspiel für Kinder

17.30 – 20.30 Uhr zur halben Stunde:

Kurzrundgänge für Erwachsene

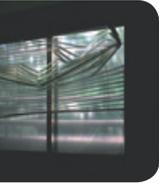
durch die aktuelle Ausstellung

18 Uhr: Gezeitenwechsel. Architektur-Führung in und um die Kunsthalle mit Peter Zantopp-Goldmann.

Treffpunkt: vor der Kunsthalle

KUNSTHALLE
MAINZ





Kunsthochschule Mainz

 Kunsthochschule Mainz

Standort 1:

Am Taubertsberg 6
55122 Mainz

Standort 2:

Boppstraße 26 a
55118 Mainz

Infotelefon: 0 61 31 / 39 36 55 9
www.kunsthochschule-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten: 7 – 19 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr



Ausstellung Hauptgebäude:

Midnight Crisis

Projektions- und Fensterarbeiten der Filmklasse

Die Uhr schlägt 12. Das Feuer lodert unterm Schmelztiegel, und es werde Licht. Der Glanz der Glut durchdringt die Nacht, das Haus leuchtet – Midnight Crisis. Die Kunsthochschule Mainz strahlt von 21 Uhr an, und am hellsten um Mitternacht. Ihre Fenster flimmern in der Hitze und geben bei Einbruch der Dunkelheit ihr Inneres frei.



Programm

19 – 21 Uhr: Filmvorführungen
der Klasse Prof. Harald Schleicher



21 – 3 Uhr: Rundweg um das Gebäude der Kunsthochschule



Ausstellung Außenstelle Boppstraße:

18 – 1 Uhr: Zusätzlich zum Hauptgebäude am Taubertsberg ist die Außenstelle in der Boppstraße mit einer Ausstellung geöffnet.

Kunstverein Eisenturm Mainz e.V.

Fritz-Arens-Platz 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 97 27 603
www.kunstverein-eisenturm-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mi. 16 – 18 Uhr
Sa., So. 13 – 17 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:

Christian Felder: Blaue Blüte (Malerei)

Der Bilderzyklus „Blaue Blüte“ ist eine symbolistische malerische Meditation zu den Themen Atmung und Raum. Die Bezugfelder sind Aspekte der romantischen Bewegung, des psychischen Realismus, des Symbolismus und des abstrakten Expressionismus.



Programm:

18, 20 Uhr: Tranzlate – Rockin' Deutsch
Live-Konzert vor dem Eisenturm

21, 22.30, 23.30 Uhr: Lichtmalerei
Bewegte Malerei von und mit Christian Felder

21.30 Uhr: Tiefblau

Lesung mit Angelika Wende

Die Autorin begibt sich in ihrer Lesung auf eine Reise in die Tiefen menschlicher Sehnsüchte.





Fotoclub Mainz

Eisenturm, Fritz-Arens-Platz 1
55116 Mainz
www.fotoclub-mainz.de



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr



Programm:

18 – 1 Uhr: Diashow nonstop am Brückenturm
Arbeiten von Claus-Dieter Hammer, Robin Stege, Monika Sturm, Klaus Berkefeld, Heimo Gläser, Thomas Bartsch, Martin Höcker, Manfred Schmitt, Erhard Barwick, Silke Hagemann, Wolfgang Jeltsch und Elke Funke.

Landesmuseum Mainz

Große Bleiche 49 – 51
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 28 57 22 5
www.landmuseum-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Di. 10 – 20 Uhr
Mi. – So. 10 – 17 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 17 – 1 Uhr

Ausstellung:

Im Dienst des Kaisers.
Mainz – Stadt der römischen Legionen

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Programm:

ab 17.30: halbstündliche Führungen in der Dauer- und Sonderausstellung

ab 17.30: stündliche Führung für Kinder in der Dauer- und Sonderausstellung

17 – 1 Uhr: Museumspädagogisches Programm zum Mitmachen (zeitRAUM und Werkstatt)

18.35, 0.45 Uhr: Fanfaren der Mainzer Dombläser (Arkade)

19 – 1 Uhr: Jazz in der Arkade
Julia Baldauf und Rudolf Stenzinger

19, 22 Uhr: Music Modern Hall
Die Mainzer Dombläser spielen Musik des 20. und 21. Jahrhunderts (Abt. Kunst der Moderne)

19 – 1 Uhr: Die Römer kommen!
Römercohorte Opladen (im ganzen Museum)

19 Uhr: Von der ersten Frau bis zum letzten Künstler
Satirische Streiflichter auf 30.000 Jahre Kunstgeschichte mit Volker Möcking (Auftakraum)

19.30 Uhr: Zusammen sind wir KLASSE!
Kinder fragen, Zeitzeugen aus www.lebenswege.rlp.de antworten (Forum)



20, 22.30 Uhr: Römer am Rande des Reiches
Lateinische Texte mit Martin Albrecht (Steinhalle)

21 Uhr: Alte Schinken – frisch beleuchtet:
Ironische Führung mit Volker Möcking

23 und 0 Uhr: „Pierrots Traum“
Szenische Pantomime mit Anita Steiner und Gian Andrea Scarello (Steinhalle)





Landtag Rheinland-Pfalz

Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 20 82 323
www.landtag.rlp.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr



Ausstellung:

Jesse Magee und Judith Röder:
because we take all day (Foyer)
Rheinland-Pfalz macht Geschichte (Wappensaal)
Der Landtag Rheinland-Pfalz (Lobby)

Programm:

Ein Fest für die Freiheit – Die Mainzer Republik
neu entdecken



18.30 Uhr: Laßt uns Geschichte thun, nicht dichten!
Vortrag von Prof. Dr. Friedemann Kreuder, Institut für
Theaterwissenschaft der Universität Mainz, mit
Filmvorführung des Stücks „Der Freiheitsbaum“ aus
dem Szenischen Projekt der Studierenden. (Plenarsaal)



20, 22.15 Uhr: Die Freiheit ist die Republik!
Freiheitslieder von der Mainzer Republik bis zur
Deutschen Revolution von 1848/1849 mit dem Duo
Siebenpfeifer. (Plenarsaal)



21 Uhr: Freiheitsbäume und Freiheitslieder.
**Wie die Mainzer Jakobiner die Leute vom Land für
die Revolution begeistern wollten.**
Vortrag von Gunter Mahlerwein, Historisches Institut
der Universität Mainz. (Plenarsaal)



**21.45 Uhr: Ein frommer Klubist rettet mittelalterliche
Handschriften und verteidigt sich selbst.**
Präsentation von Dr. Christoph Winterer, Deutsches
Institut der Universität Mainz (Plenarsaal)



**23 Uhr: Akteure der Mainzer Republik und der
„Franzosenzeit“ treffen sich im Plenarsaal.** Eine
fiktiv-muntere Unterhaltung zwischen Georg Forster,
Napoleon und den Universitätsmamsellen. (Plenarsaal)



dazwischen: Auf den Spuren der Demokratie
Kurzvorträge zur Parlamentsgeschichte und Begeg-
nung mit historischen Persönlichkeiten (Plenarsaal)



Bücherbasar (Forum)

Barrierefreier Zugang und behindertengerechte
Toiletten sind gewährleistet.

Linieart-Studio

Hafenstraße 9, Innenhof (2. Stock)
55118 Mainz
Infotelefon: 01 70 / 30 67 479
und 01 52 / 54 26 11 82
www.linieart.com



Reguläre Öffnungszeiten: 11 – 16 Uhr
Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:

Das kleine Mädchen und der Glamour
Michael Alexandrov: Holzsulpturen
Ilona Lesnaya: Mixed-Media-Collagen

Programm:

18, 20, 22.30 Uhr: Kunstaktion
Michael Alexandrov arbeitet an seinen neuen
Holzsulpturen

19 Uhr: Andreas da Ponte
Eigenkompositionen, Improvisationen,
E-Gitarren-Instrumentals

21 Uhr: Superkater
Afro-europäischer Ethno-Funkjazz

23 Uhr: The Movers
Blues- und Songwriter-Nummern



Mainzer Fastnachtsmuseum

Neue Universitätsstraße 2/
Proviant-Magazin
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 14 44 071
www.mainzer-fastnachtsmuseum.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Di. – So. 11 – 17 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellungen:



Mainzer Fastnacht im Wandel der Zeit

Programm:



19 – 1 Uhr: Närrische Brauchtumsformen entlang des Rheins

Gespräche und Präsentationen mit Peter Krawietz (Kulturdezernent der Stadt Mainz a. D.), Rudi Henkel (Ehrenpräsident des Mainzer Carneval-Vereins) und Beate Popp (Leiterin des Mainzer Fastnachtsmuseums)



Meus Mundus – Atelier für Kunstfotografie

Gaustraße 67 (Hinterhof)
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 93 44 32
und 01 70 / 83 64 630
www.meusmundus.de



temporäres Atelier für die Mainzer Museumsnacht 2013
Öffnungszeiten Museumsnacht: 16 – 1 Uhr

Ausstellung:

Hermann Recknagel: #5 Kollateral

Offenes Atelier, aktuelle Foto- und Multimediaarbeiten



Hermann Recknagel verfolgt die Veränderung der Gesellschaft und deren Spur im urbanen Raum. Hierbei findet er im Laufe der Zeit die Bilder, die teils schon lange vor dem eigentlichen Foto als gedankliches Bild entstanden sind. So ist er zugleich „Bild-Erfinder“ und über die Zeit des Suchens und Findens ein „Bildfinder“. Es entstehen auf diese Weise Arbeiten, die überall und nirgendwo sein könnten, aber über ihre Symbolik Allgemeingültigkeit besitzen.

Die neue Arbeit #5 „Kollateral“ visualisiert die schwachen Signale aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen.

Programm:

16 – 20 Uhr: Kinderkaffee und Aufnahme von Kinderportraits (für Kinder von 5 bis 10 Jahre)



22 Uhr: aktuelle Multimediaarbeiten



Museum Castellum

Gesellschaft für Heimatgeschichte
Kastel e. V.
Reduit, am Rheinufer
55252 Mainz- Kastel
Infotelefon: 0 61 34 / 37 63
www.museum-castellum.de
Reguläre Öffnungszeiten:
So. 10.30 – 12.30 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 17 – 1 Uhr

Ausstellung:



Martin Ott: Die Schönheit im Glück

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Gemälde „Schönheit im Glück“. Dieses Motiv ist von Beginn seiner künstlerischen Tätigkeit an zentral für den Maler Martin Ott. Geboren 1962 in Wiesbaden, entdeckte er in den 1970er-Jahren seine Leidenschaft zur Kunst. Seitdem sind knapp 120 Werke entstanden. Die ersten Gemälde malte er aus dem Unterbewusstsein, als Suchender. Nach ungefähr 50 Gemälden, so berichtet er, erfuhr er sein Motto wie durch einen Geistesblitz.

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Das Museum ist für Gehbehinderte nur beschwerlich, mit Rollstühlen leider gar nicht zu erreichen.



Museum für Antike Schifffahrt des Römisch-Germanischen Zentralmuseums

Neutorstraße 2b
55116 Mainz
Infotelefon: 06131/2866-30
www.rgzm.de



Reguläre Öffnungszeiten:
Di. – So. 10 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 10 – 1 Uhr

Ausstellungen:

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Volle Fahrt auf den antiken Schiffen: Studenten der FH Mainz zeigen ihre Rekonstruktion einer virtuellen Fahrt auf einer Römischen Trireme.

Programm:

Knurrhahn und Seeungeheuer. Wirkliche und mythische Wesen im Meer

18 – 1 Uhr: SPELUNCA LUDI

Römische Spiele zum Ausprobieren, auch für Junggebliebene.

18 – 1 Uhr: Römische Nacht

Modellbau zum Mitmachen mit dem Modellbauverein Mainz. Eine Mitmachaktion für alle.

18 – 1 Uhr: terraplana

Der Verein terraplana führt u. a. seinen römischen Lastkahn vor und lädt zum Mitmachen ein

18 – 22 Uhr: Fische und Seeungeheuer

Kinderwerkstatt: Unterwasserwelten und Meereswesen nach antiken Vorbildern gestalten.

18.30 – 19 Uhr: Vom Fischer und seiner Frau

Puppentheater mit Björn Chr. Küpper

19.30 Uhr: Fische und Ungeheuer

Kinderführung

20.30 Uhr: Die Mainzer Schiffe, Führung

22 Uhr: Vom Fischer und seiner Frau

Puppentheater mit Björn Chr. Küpper

23 Uhr: Rammen und Entern, Führung

23.30 Uhr: Duo „GegenSax“

Mitternachtsmusik mit Steph Winzen und Denise Frey



Naturhistorisches Museum

Mitternacht/Reichklarastraße 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 12 22 68, -29 14
www.mainz.de/nhm



Reguläre Öffnungszeiten:

Di. 10 – 20 Uhr

Mi. 10 – 14 Uhr

Do. – So. 10 – 17 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 17 – 1 Uhr



Ausstellungen:

Ratten (Sonderausstellung)

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Programm:

Jurte – Steppe – Trampeltier: Die Mongolei erleben

Vor dem Museum: Buntes Markt-Treiben!

17 – 19 Uhr (jede halbe Stunde): Mongolische Märchen, Knochenspiel und Schrift für Kinder mit Enkhnarar Boldbaatar

17 – 22 Uhr: Kreativprogramm: Mongolische Muster in leuchtenden Farben

19.30 – 22 Uhr: Jurte zur Einkehr – Erwachsene im Gespräch mit Migga

außerdem: Fotoshooting mit dem deutsch-mongolischen Kulturverein, Mongolei-Shop, Trampeltiere aus der Kisselmühle zu Besuch



Im Museum

Elefantensaal: Traditionelle mongolische Heilkunst
Kirchenschiff: Café Forsters kleine Stube, Mongolische Kalligraphie, Geo-Flohmarkt



Vortragssaal

18.30, 19.30 Uhr: Die Mongolei erleben – Landschaften, Menschen, Tiere und Pflanzen



Vogelsaal

17 – 1 Uhr: Non-Stop-Filmprogramm



Saal Heimische Tiere

17.30, 19, 21 Uhr: Geschichten in der Jurte – Zum Leben der Pferde, Luchse und Greife



Lichthof

20.30, 22.30 Uhr: Enkhtuja & Enkhnarar – Schudraga, Yatga und Gesang



21.30, 23.30 Uhr: Egschiglen – Musik, Tanz und traditioneller Obertongesang



Abschluss: Egschiglen und Enkhtuja & Enkhnarar

pad – performance art depot

Leibnizstraße 46
55118 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 88 69 432
www.pad-mainz.de



Reguläre Öffnungszeiten: siehe Homepage

Öffnungszeiten Museumsnacht: 17 – 1 Uhr

Programm:

17 – 1 Uhr: nonstopstage reloaded

Dauer-Performance von und mit Schmitt&Schulz

Was passiert, wenn zwei Künstler acht Stunden lang unter Dauerbeobachtung durch wechselndes Publikum stehen? Wenn sie ihrem Publikum dauerhaft spannende, kreative, ästhetisch und inhaltlich anspruchsvolle Performance-Aktivität bieten müssen?

In diesem Jahr setzen Schmitt&Schulz ihr Konzept der Dauer-Performance-Improvisation noch konsequenter um und übertragen auch den Umkleidebereich hinter der Bühne live per Videoprojektion in den Zuschauerraum. Werden die beiden diese Herausforderung qualifiziert bewältigen? Werden sie es schaffen, über die gesamte Dauer der Museumsnacht alle Zuschauer gebührend und anspruchsvoll zu unterhalten?

Ob drei Minuten, eine halbe Stunde oder gleich die vollen acht Stunden – die Verweildauer bestimmt jeder Besucher selbst und wird Zeuge bei diesem Performance-Marathon-Experiment.



→ 32 Rathausgalerie der
Landeshauptstadt Mainz

Rathausgalerie der Landeshauptstadt Mainz

Rathaus/Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 12 36 55
www.mainz.de/kultur
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr
Sa. 9 – 14 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 9 – 1 Uhr

Ausstellungen:



BBK Rheinland Pfalz – >70 / <35 (Foyer)
Der Berufsverband Bildender Künstler in Rheinland-Pfalz hat für diese generationenübergreifende Ausstellung Künstlerinnen und Künstler aus den eigenen Reihen zusammen, die eines der zwei titelgebenden Kriterien erfüllen: Sie sind bereits älter als 70 oder noch jünger als 35. Doch eines haben alle gemeinsam: Sie verwandeln die Kojen des Rathausfoyers in kleine Ateliers.



Lebendiges Erfurt (rechte Lobby)
2013 feiert die Partnerschaft zwischen Mainz und Erfurt ihr 25-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass zeigt das Kulturdezernat der Landeshauptstadt eine Ausstellung der „Fotofreunde Erfurt“, die bekannte Orte, Denkmale, Ereignisse aber vor allem auch die Erfurterinnen und Erfurter vorstellt und dadurch einen eigenen und ganz persönlichen Blick auf die Mainzer Partnerstadt bietet.



Dijon vu par... Jean-Louis Thouard und Hervé Arnoul (linke Lobby)
Die Ausgabe 2013 der Reihe „Dijon vu par...“ verbindet mit der Illustration und dem Modellbau zwei voneinander ganz unabhängige kreative Bereiche und vereint hierzu zwei talentierte Künstler: Jean-Louis Thouard und Hervé Arnoul. Beide interpretieren die Natur mit einem sehr persönlichen Blick und geben ihre Sicht der Welt in einem mehr oder weniger fantastischen Realismus wider, der durch Elemente des Steampunk gekennzeichnet ist. Die Ausstellung lädt den Besucher ein auf eine Reise in ein imaginäres und neuerbautes Dijon.



→ 33 Römisch-Germanisches
Zentralmuseum

Römisch-Germanisches Zentralmuseum

Ernst-Ludwig-Platz 2
55116 Mainz

R | G | Z | M

Besucheradresse:
Kurfürstliches Schloss, Eingang durch den Schlosshof
Infotelefon: 0 61 31 / 91 240

www.rgzm.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Di. – So. 10 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 10 – 1 Uhr

Ausstellungen:

Die Dauerausstellungen Römerzeit und Frühmittelalter sind geöffnet.

Programm:

Unterwegs zu Göttern und Heiligen. Pilgern für Seelenheil und Lebensglück

18 – 22 Uhr: Auch unterwegs ein Dach überm Kopf
Kinderwerkstatt: Wir bauen eine Pilgerherberge.

18 – 22 Uhr: Zeichen der Pilger
Kinderwerkstatt: Gestalte dein eigenes Pilgermotiv.

18 – 1 Uhr: Fremde in der Nacht. In der Herberge
Ein besonderer Treffpunkt für Erwachsene und Kinder

18 – 1 Uhr: Pilgern damals und heute
Impressionen

18 – 1 Uhr: CVLINA ROMANA
Limes-Cicerona Ursula Weiß-Göbel erklärt die Esskultur im Römischen Reich.

18.30 – 19 Uhr: Unterwegs mit frühen Pilgern
Kinderführung

19.30 – 20 Uhr: Heil und Heilung durch göttliche Kräfte
Führung

20.30 – 21 Uhr: Reise nach Jerusalem
Führung

22 – 22.30 Uhr: Der Touch des Heiligen
Führung

23 – 23.45 Uhr: Simon von der Wüste
Filmvorführung (Luis Buñuel, 1965)

0 – 0.30 Uhr: Simon von der Wüste
Führung



Stadtbibliothek

Rheinallee 3 b
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 12 26 51
www.bibliothek.mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Mi. 10 – 18 Uhr
Fr., Sa. 10 – 13 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:



Im Buch spielt die Musik. Einblicke in die Musikbestände der Stadtbibliothek



Programm:

18 – 1 Uhr: Geöffnete Ausleihe, Bücherbasar (Ausleihe, EG)
18 – 21 Uhr: Exlibris-Werkstatt für Kinder (Ausleihe, EG)



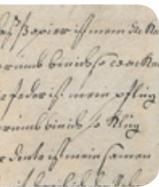
18.30 – 19.15 Uhr, 21.30 – 22.15 Uhr und 23.30 – 0.15 Uhr:
Führung durch das historische Büchermagazin
(Treffpunkt: Foyer, EG)
Begrenzte Teilnehmerzahl. Für alle Führungen ist eine Reservierung 30 Minuten vor Beginn möglich, für diejenigen um 21.30 Uhr und 23.30 Uhr auch telefonisch am Freitag, 14. Juni 2013, 10 – 12 Uhr unter 06131/122670.



19.30 – 20.15 Uhr und 20.30 – 21.15 Uhr: Bücher im Gebrauch. Interaktive Entdeckungsreise zu Gebrauchsspuren im historischen Buchbestand
(Bibliothekspädagogisches Zentrum, 1. OG)
Gebrauchsspuren in Büchern – wie z. B. Exlibris, Widmungen oder Kaufvermerke – erzählen davon, wann und unter welchen Umständen ein Buch erworben wurde, wer es benutzte und welche Wege es nahm, bis es in Bestand der Stadtbibliothek gelangte. Nach einer Einführung werden die Besucher unter Anleitung selber zu Fährtenlesern.
Begrenzte Teilnehmerzahl.
Lupe, Bleistift und Papier bitte nach Möglichkeit mitbringen.

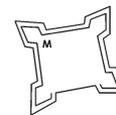


22.30 – 23.15 Uhr: Vier Morde und ein dunkles Geheimnis. Lesung aus „Die unsichtbare Bruderschaft“ von und mit Lothar Schöne (Lesesaal, 2. OG)
Februar 1779. Der Weltumsegler Georg Forster trifft mit geheimer Mission in Mainz ein: Er will dem Kurfürsten ein versiegeltes Dokument verkaufen. Während er in der Freimaurerloge spricht, wird zwei Straßen weiter ein Journalist auf makabre Weise umgebracht. Drei weitere Morde verbreiten Panik. Welches Geheimnis verband die Opfer? Und warum wird Forster zum Gejagten?



Stadthistorisches Museum Mainz

Zitadelle, Bau D
(Eingang am Drususstein)
55131 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 62 96 37
(während Öffnungszeiten)
www.stadtmuseum-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Fr. 14 – 17 Uhr
Sa., So. 11 – 17 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Sonderausstellung:

Sommerzeit – Reisezeit.

Eine Reise durch Europa mit Spielen und Büchern aus dem Jos. Scholz-Verlag Mainz

Programm:

Sommerzeit – Reisezeit: Musik aus Irland, Reisespiele, Führungen, Lesungen.

18, 21 Uhr: Reisespiele

18.30, 20.30 Uhr: Führung durch die Sonderausstellung

19, 20 Uhr: The Celtic Twins: Irische Lieder

19.30, 22 Uhr: Über den großen Strom – Annäherungen an Mainz (Lesung)

22.30 – 0.30 Uhr: Mitternachts-Jazz mit der Swing Group Mainz





Straßenbahnfreunde Mainz

Mozartstraße 8
55118 Mainz
Infotelefon: 0 61 36 / 76 66 85 7
oder 01 57 / 72 65 55 04
Reguläre Öffnungszeiten: nach Vereinbarung
Öffnungszeiten Museumsnacht: 17 – 1 Uhr



Ausstellung
Die Dauerausstellung zur Geschichte des öffentlichen Personen-Nahverkehrs in Mainz ist geöffnet.

Wer hat schon einmal ein Stück Oberleitung angefasst? Wer oder was ist ein Weichenbengel? Wie lange halten Straßenbahnschienen? Auf welcher Rennbahn läuft der Galoppwechsler? Gibt es zum Sandeimer auch ein Schippchen? Wie funktioniert ein Fahrschalter? Warum hängt der Schlitten in der Luft? Was bedeutet das Schild mit der „1“? Wozu brauchte ein Obus Kohlen? Ist das Sicherungsschild ein neuer Schildbürgerstreich? Warum trugen früher die Straßenbahnfahrer im Winter Filztiefel? Was hat eine Schildkröte im Gleisbett zu suchen?

Aber nicht nur zentnerschwere Objekte sind zu bestaunen. 400 Fotos erzählen die Geschichte des Mainzer ÖPNV von der Pferdebahn über Dampfbahn, Tram, Omnibus bis zum Obus. Und es gibt einen Blick in die Zukunft: Die Mainzelbahn steht in den Startlöchern.

Auch die Jüngsten werden die müden Augen aufreißen: Zwei Modellbahnanlagen (HO und LGB) fahren durch die Nacht.

Zum 50. Geburtstag des Élyséevertrages darf auch unser westlicher Nachbar nicht fehlen. Das Publikum entscheidet, welche Tram besser gefällt: Die Champagnerbahn oder der Kir-Express?

Zur Ausstellung gibt es einen 36-seitigen Katalog gegen eine Schutzgebühr von 1 Euro.



Taberna archaeologica/Isis-Heiligtum

Römerpassage 1
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 60 07 493
www.roemisches-mainz.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 10 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Museumsnacht: 10 – 1 Uhr



Ausstellungen:
Neue Götter (Sonderausstellung)

Die Dauerausstellung ist geöffnet.

Der Tempel für Isis und Mater Magna wurde im letzten Drittel des ersten Jahrhunderts nach Christus errichtet. Er ist der einzige Tempel nördlich der Alpen, in dem diese beiden Mutter- und Fruchtbarkeitsgottheiten zusammen verehrt wurden. Die zahlreichen Opfergaben und Objekte aus dem heiligen Bezirk, die in der Grabung zwischen 1999 und 2001 gefunden wurden, vermitteln ein eindrucksvolles Bild der religiösen Vorstellungen und Handlungen der Bevölkerung zwischen dem ersten und dritten Jahrhundert nach Christus.

Programm:
18 – 1 Uhr, jeweils zur vollen Stunde:
Restaurierung und Deutung von archäologischen Neufunden – Restaurator und Wissenschaftler bei der Arbeit (Führung und Kurzvortrag)



Tip Top Express

Heidelbergerfassgasse 5 – 7
55116 Mainz

www.tiptopexpress.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

TIP TOP EXPRESS
GESTALTUNGSKOOPERATIVE

Ausstellung:



Seweryn Zelazny: Transit-Videotriptychon

Transit-Videotriptychon ist die neue Arbeit des Videokünstlers Seweryn Zelazny. In einem Videotriptychon sind ein Mann und eine Frau zu sehen, die jeweils im identischen Wohnungsflur agieren. Entstanden ist eine Montage aus intensiven Augenblicken ihrer Paarbeziehung: Sex, Streit, Lachen, Weinen, Schreien, Glück, Unglück.

Tip Top Express ist eine Gestaltungskooperative in der Mainzer Innenstadt. In der Mainzer Museumsnacht gewährt sie Einblick in ihre Büros und Ateliers.



Tourist Service Center

Brückenturm am Rathaus
55116 Mainz

Infotelefon: 0 61 31 / 28 62 10
www.mainz-tourismus.de
Reguläre Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 10 – 16 Uhr
So. 11 – 15 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 10 – 1 Uhr

Führungen:

18, 19, 20, 21 Uhr:

Vom Eisenturm zur Zitadelle

Ein Gang durch die romantischen Gassen der Altstadt
Treffpunkt: Tourist Service Center,
Dauer ca. eine Stunde

19, 20, 21, 22 Uhr:

... und wieder zurück von der Zitadelle zum Eisenturm

Treffpunkt: Zitadelle, vor dem Stadthistorischen
Museum, Dauer ca. eine Stunde

18.30, 19.30, 20.30, 21.30 Uhr:

Vom Kaufhaus am Brand über den Flachsmarkt

Eine Führung zu den Soldaten im Dienste des
römischen Kaisers im Landesmuseum
Treffpunkt: Tourist Service Center,
Dauer ca. eine Stunde

19.30, 20.30, 21.30, 22.30 Uhr:

... und wieder zurück zum Brand

Treffpunkt: Landesmuseum,
Dauer ca. eine Stunde

Stadtführungen der mainzplus Citymarketing GmbH,
(Bereich Mainz Tourismus) und des Gästeführer-
verbandes Mainz e. V.



Walpodenakademie

Neubrunnenstraße 8
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 27 933
www.kunstzwerg.net
Reguläre Öffnungszeiten:
15. – 29. Juni
Do. – Sa. 16 – 19 Uhr

walpoden
akademie

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:



India Connection

Sandarbh ist eine indische Künstlerinitiative aus Partapur, Rajasthan, im interkulturellen Dialog zwischen ländlicher und urbaner Kunst. 2013 haben an einem Symposium der Initiative auch zwei Künstler des Mainzer Kunstvereins Walpodenstraße 21 e. V. teilgenommen, der den internationalen Austausch durch die Einladung ihrer damaligen Gastgeber nun fortsetzt.

· Lochan Upadhyay – Sandarbh Shop
Lochan Upadhyay, Bildender Künstler und stellvertretender Direktor der Künstlerinitiative Sandarbh (Kontext), präsentiert in einer interaktiven Installation Arbeiten von mehr als 500 Teilnehmern aus aller Welt.

· Shilpa Upadhyay – Edible Art Project
Nahrung und Kreativität sind wesentliche Teile der indischen Kultur. Mit ihrem interaktiven „Food Stall“ erweitert die Künstlerin Shilpa Upadhyay diese Vorgabe auf ihre künstlerische Praxis und hinterfragt dabei die Vorstellung von Konsum mit jedem Bissen, den sie den Besuchern der Mainzer Museumsnacht anbietet.



21 Uhr: Zersetzung der Mikrophobien

„Raum (0)“ entrückt das Kollektivbewusstsein der Menschheit in den Kosmos unwichtiger Erinnerungen. Eine Reise ins Feld der entmachteten Neurosen über die Depräsentation der Echtzeit. (Performance)



22 Uhr: Elvis Pummel – All Shook Up

Ist der wild-charmante R'n'R- Alleinunterhalter und Gitarrenlegastheniker wirklich der totgeglaubte Zwillingbruder, den Mutter Gladys an einen Münchner Wirt verkaufte, um Sohnmann E. Presley die erste Gitarre und Bananensandwiches zu kaufen? „I try hard to be a rebel, but the result is a funny clown“



ab 23 Uhr: Indian Dance Party mit DJ Madam-Ji

Bollywoodhits und aktuelle indische Dancemusic bis zum Nirwana



MAINZER MEISTERKONZERTE

GROSSE ORCHESTER. INTERNATIONALE SOLISTEN.

SAISON 2013/14

BAIBA SKRIDE



**KLASSIKSTARS
VORORT
der VVK
hat begonnen!**

SA 07.09.2013 Am Moldaustrand

Hrachya Avanesyan Violine Daniel Raiskin Dirigent

Staatsorchester Rheinische Philharmonie

Werke von Smetana und Dvorák

SO 13.10.2013 Zauberer und Riesen

Claudio Bohorquez Violoncello Fabrice Bollon Dirigent

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Werke von Dukas, Saint-Saëns und Brahms

SO 17.11.2013 Grandioses Doppel

Mona und Rica Bard Klavier Marcus Bosch Dirigent

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Werke von Mozart, Poulenc und Schostakowitsch

SO 15.12.2013 Barockes Fest

Serge Zimmermann Violine Michala Petri Flöte

Matthias Foremny Dirigent

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Werke von Vivaldi, Mozart und Bach

Ticket- / Abonnementbuchungen:

T 06133 - 57 99 99 1 / www.mainz-klassik.de



Werkstattgalerie und grüner Salon

Neutorstraße 29
55116 Mainz
Infotelefon: 01 79 / 96 48 322
und 01 74 / 78 29 668
www.werkstattgalerie.net
und www.manuelapirozzi.de

werkstattgalerie

Reguläre Öffnungszeiten:
Sa. 14 – 19 Uhr und auf Anfrage

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

 **Mu(h)Nacht total oder: Heimat schwarz-weiß
Ausstellungen:**

grüner Salon: Kuh im Alltag – Alltag der Kuh
(Installation)

Durch die Sammlung von Objekten, Bildern, Texten und Zahlen rückt Bühnenbildnerin Manuela Pirozzi dem Publikum auf die Pelle und fragt, wie es mit diesem Wissen weitermachen will...

 **Werkstattgalerie: Anne Bösch, die Farben der Erde, Malerei.** Und: „damals Achtern Busch – Heimat schwarz-weiß“.

Programm:

 Für Kinder:
18 – 19 Uhr: Wettmelken am Gummihandschuh (im Hof)
18.30, 19.30 Uhr: Vorleseviertelstunde ab 4 Jahre:
Kuhgeschichten (grüner Salon)
Für Alle: Blind Kuh-Zeichnen

 **Film:**
20 und 22 Uhr: Schwarzbuntmärchen. Ein Kurzfilm von Detlev Buck über Kühe, das Licht und die große Freiheit. (Werkstattgalerie)

 **Musik:**
18 – 21 Uhr: folk irish style mit SIMPLE GIFTS – Meyer-Benz & Friends
21.30 – 1 Uhr: Liedschmied Wolle von Seltsam und Band mit Songs von der neuen CD „full dimension of life“

 **22, 23.30 Uhr: Vortrag und Fragerunde im grünen Salon**
Landtierärztin Dr. Maren Feldmann berichtet aus der Praxis: Wie kommt die Kuh zum Kalb? Was braucht die Kuh, um das weiße Gold zu produzieren? Weshalb geht's der Kuh manchmal nicht so gut?

Werkstattladen uah!

Hintere Bleiche 28
55116 Mainz
Infotelefon:
0 61 31 / 57 02 832 oder
0 61 31 / 67 64 23
www.uah.de



Reguläre Öffnungszeiten:
Mi., Do. 17 – 20 Uhr
Fr. 16 – 19 Uhr
Sa. 13 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:

Rathaus-Druck

Ansichten des Mainzer Rathauses
als Sieb- und Linoldruck

Das Mainzer Rathaus diente als Motiv für Sieb- und Linoldrucke aus der Werkstatt uah! von Thomas Bauer und Thilo Weckmüller

Programm:

20-23 Uhr: Karl Nagel & Friends.
Modern Jazz (Innenhof)



Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz

Brückenturm am Rathaus
Rheinstraße 55
55116 Mainz
Infotelefon: 0 61 31 / 32 74 210
www.zentrumbaukultur.de
Reguläre Öffnungszeiten:
Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr



Öffnungszeiten Museumsnacht: 18 – 1 Uhr

Ausstellung:



Architektur Leben

Wohnhäuser der „architektouren“ 2013 –
Planen und Bauen für jedes Lebensalter



Denis Andernach: Häuser für Landschaften, Landschaften für Häuser Zeichnungen

Die Häuser des Architekten und Zeichners Denis
Andernach positionieren sich selbstbewusst in
eine für sie erdachte Umgebung.



Hannelore König: Hauthäuser

Skulpturen
Kleine beleuchtete Hausskulpturen der Mainzer
Künstlerin und Architektin aus hautartigem Papier
bevölkern den Ausstellungsraum.



18 – 21 uns 23.30 – 1 Uhr: Wohnen in aller Welt

Bildershow
Ungewöhnliche Häuser, spannende Einblicke und
seltene Augenblicke aus der Welt des Wohnens.
Alltägliches und Skurriles, festgehalten im Bild.



18 – 21 Uhr: Von der Idee zum Haus

Mitmachaktion für Kinder
Um Kinder und Jugendliche für die aktive Gestaltung
lebenswerter Räume zu begeistern und an das Thema
Baukultur heranzuführen, hat die Innenarchitektin Eva
Holdenried, Stereoraum Architekten Wörrstadt,
„Mitmachstationen“ entwickelt, die sich mit dem
Hausbau, ungewöhnlichen Häusern und Materialien
beschäftigen.



21 Uhr: Zukunft! Für unsere Vergangenheit – Junge Menschen und junge Denkmäler

Ergebnisse eines Videowettbewerbs für Menschen
zwischen 12 und 25, ausgelobt von der Architektenkam-
mer RLP, Mainzer Architektinnen und Architekten und
der Generaldirektion Kulturelles Erbe



Non-Stop zwischen Mainz und dem Flughafen Hahn



Schnell und günstig mit dem Bus!

Komfortabel und ohne lange Parkplatz-
suche fahren Sie mit dem Bus non-stop
von Mainz Hbf zum Flughafen Frankfurt
Hahn – und wieder zurück.

In Mainz haben Sie Anschluss an das
IC/ICE-Netz sowie die Züge in/aus
Richtung Darmstadt, Karlsruhe, Mann-
heim, Ludwigshafen, Rüsselsheim,
Worms und Alzey sowie auf den
Stadtverkehr Mainz/Wiesbaden.
Weitere Informationen erhalten Sie
unter **www.hahn-airportshuttle.de**

Die Bahn macht mobil.

Gastronomisches Angebot

Alte Patrone

Snacks und Getränke in den Künstlerateliers

Altstadt Galerie Lehnert

Närrisches aus Küche und Keller von Frank Brunswig

Antiquariat am Ballplatz

Getränke und Brezeln

Atelier Art 'n' Act

Wein, Brezeln

Atelier-Galerie unARTig

Spanische Weine und Köstlichkeiten

Atelier Hafenstraße

Weinbar

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum

Wein und Tapas: Kleinigkeiten und (Nicht-)Alkoholisches vom Lions-Club Bischofsheim

CRB Haus Burgund

Burgunderwein, Mineralwasser, Blätterteigtaschen mit verschiedenen Füllungen

Galerie Mainz

Snacks und Getränke

Galerie Mainzer Kunst

Getränke im Stephanienhof

Garnisonmuseum

Alkoholfreie Getränke, Wein, Sekt und Bier, Mainzer Fleischwurst, Frikadellen mit Kartoffelsalat, Gulasch- und Kartoffelsuppe.

Gutenberg-Museum

Orientalische Spezialitäten, Tee und Mokka. Regionale Weine, Limonaden, Säfte.

Institut français Mainz

Wein, Imbiss, Crêpes, Kleinigkeiten

Kunsthalle Mainz

Speisen und Getränke im Kunsthallen-Café 7°

Kunsthochschule Mainz

Belegte Brötchen und Getränke

Landesmuseum Mainz

Getränke und kleine Speisen im Museumscafé

Linieart-Studio

Weine aus der Region und kleine Köstlichkeiten

Meus Mundus

Fingerfood, Kaffee, Softdrinks, Wein, Bier

Museum Castellum

Speisen und Getränke in der „Bastion Schönborn“

Museum für Antike Schifffahrt

Römische Speisen und Weine aus eigener Herstellung vom Weingut Historic

Naturhistorisches Museum

Mongolische Spezialitäten, Speisen und Getränke im Café Forster

pad – performance art depot

Alkoholische und alkoholfreie Getränke und Schmalzbrot

Stadtbibliothek

Quiches, Kuchen und Getränke

Stadthistorisches Museum

Spezialitäten aus verschiedenen Ländern

Walpodenakademie

Chai-Tee, indische Speisen, Kaltgetränke

Werkstattgalerie und grüner Salon

Milchbar (bis 20 Uhr), Biowein
Bitte eigenes Glas mitbringen!

Werkstattladen uah!

Wein und alkoholfreie Getränke

Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz

Softgetränke, Wein und Schnittchen

Partner und Förderer



KULTURSOMMER
RHEINLAND-PFALZ

MVB



LBS

Hauptkassier der Sparkassen



Sparkasse
Mainz

Allgemeine Zeitung
Unsere Zeitung!



STADTWERKE MAINZ AG

ISB | Investitions-
und Strukturbank
Rheinland-Pfalz

Mercedes-Benz
Niederlassung Mainz



In Kooperation mit:



Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund



MVG
Mainzer Verkehrsgesellschaft
Ein Unternehmen der Rhenus AG



STRÖER |
deutsche städte medien



Abschlussparties

23 – 3 Uhr: Kunsthochschule Mainz

Midnight Crisis Party – tanzen und taumeln im Mondschein

Sie haben noch Kraft nach sieben Stunden Museumsnacht? Wunderbar, dann darf gefeiert werden – mit Live-Musik und DJs in der Kunsthochschule Mainz. Für alle Tanzwütigen kommen drei Jahrzehnte Musikgeschichte aus den Lautsprechern: Alte Meister neben jungen Hoffnungen, sanfte Klänge treffen auf wildes Rebellentum... ist das Kunst? Das ist Kunst!

Und nicht zu vergessen: Die Midnight Crisis lässt das Haus weiter leuchten, der nächtliche künstlerische Rundweg um das Gebäude ist noch bis 3 Uhr geöffnet.



0 – 3 Uhr: Kunsthalle, Café 7°

Der Balkan-Beat-Express rattert ungebremst über Deutschlands Bühnenbretter, und das „Absinto Orkestra“ ist seit mehr als zehn Jahren eine der Lokomotiven. Inspiriert von den mitreißenden Rhythmen osteuropäischer Hochzeitskapellen erzählen die fünf Musiker ihre ganz eigene Geschichte: Von der Liebe des Geigers zur Klassik, von der Django-Reinhardt-Passion des Gitarristen, von der russischen Heimat des Mannes am Kontrabass, von den südafrikanischen Straßenmusiker-Jahren des Trommlers und von den bessarabischen Wurzeln des singenden Mandolinenspielers.

Die Live-Performance der Absintos ist nicht nur eine unwiderstehliche Aufforderung zum Mitsingen, Tanzen und Klatschen – hier werden Hymnen auf das Leben zelebriert, die alles einbeziehen, was diese kurze Spanne ausmacht: Liebe und Vergänglichkeit, Witz und Sehnsucht, Melancholie und Rausch. Ein mitreißendes Finale für die Mainzer Museumsnacht 2013!



Zeichenerklärung

	Führung		Allgemein
	Lesung/Vortrag		Performance/Vorführung
	Musik		Ausstellung
	Kinder		Film

 Rollstuhl-Zugang und oftmals Behinderten-WC vorhanden.
Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer
0 61 31/12 36 55

Impressum

Landeshauptstadt Mainz | Kulturdezernat
Kulturdezernentin Marianne Grosse

Projektleitung und Redaktion: Jan-Sebastian Kittel

Mitarbeit: Mario Fellhauer, Martin P. Janda, Raphael Lopez,
Christa Schwab

Presse: Ralf Peterhanwahr

Online: Heike Tharun

Hospitantz: Luisa Heipe, Andrea Nakarada

Gestaltung: schelenz.design

Die Abbildungen wurden von den beteiligten Institutionen und Museen sowie dem Bildarchiv der Landeshauptstadt Mainz zur Verfügung gestellt.

Auflage: 25.000

Stand: Mai 2013

Aktuelle Programminweise oder Änderungen unter
www.museumsnacht.mainz.de



+ kulturplus
FRANKFURTER HOF
MAINZ

Gefördert durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz

Mi. 12.06. 19.30 Uhr Nordmole
HELENE FISCHER
special guest: SANTIANO

Fr. 14.06. 19.00 Uhr Nordmole
PHILIPP POISEL
special guest: Alin Coen Band

Sa. 22.06. 19.00 Uhr Nordmole
BRYAN ADAMS

Fr. 28.06. 20.00 Uhr Rheingoldhalle
LARS REICHOW MIT SLIXS

Sa. 29.06. 20.00 Uhr Zollhafen
**SHANTEL & BUCOVINA
ORKESTAR**

So. 30.06. 20.00 Uhr Zollhafen
CARMINHO

Fr. 05.07. 19.00 Uhr Nordmole
CRO

Sa. 06.07. 20.00 Uhr Nordmole
ELTON JOHN & BAND

So. 07.07. 19.00 Uhr Nordmole
ZAZ

Di. 09.07. 19.00 Uhr Zitadelle
CALEXICO
special guest: Depedro

Mi. 10.07. 19.30 Uhr Nordmole
STING
special guest: James Walsh

Fr. 12.07. 20.00 Uhr Zitadelle
MARCUS MILLER & BAND

Sa. 13.07. 20.00 Uhr Zitadelle
LUDOVICO EINAUDI & BAND

So. 14.07. 20.00 Uhr Frankfurter Hof
CANDY DULFER

Mi. 17.07. 19.00 Uhr Zitadelle
EARTH, WIND & FIRE

So. 21.07. 20.00 Uhr Zitadelle
PATRICIA KAAS
„Kaas chante Piaf“

So. 03.08. 20.00 Uhr Frankfurter Hof
CARMEN
Flamenco mit Maria Serrano & compania





Nicht in die Röhre ...

... gucken, sondern echte Bilder live und in Farbe entdecken. Wir sehen die Notwendigkeit, in unserer Region ein breites Angebot an Kulturaktivitäten zu fördern. Denn als kommunales Unternehmen gehen wir viele Schritte, um für das Wohl der Menschen einen nennenswerten Beitrag zu leisten. Wir wünschen Ihnen wertvolle Augenblicke bei der nächtlichen Entdeckungsreise.